

Einladung zum Pressegespräch

Das Helfernetzwerk Isernhagen organisiert sich neu

Die Gründung eines Helfernetzwerks durch die Bürgerstiftung Isernhagen und die Gemeinde Isernhagen erfolgte im November 2013. Ziel war die Unterstützung der Gemeinde bei der Bewältigung des Flüchtlingsanstroms. Die Publikation eines Hilfs- / Spendenaufrufs in der lokalen Presse führte zu ersten Treffen engagierter Mitbürger, um diese Hilfe zu leisten.

Die offizielle Gründung des Helfernetzwerkes Isernhagen mit einem Anfangsbudget von 2250 €, bereitgestellt von der Bürgerstiftung, erfolgte im Dezember 2013. Zunächst umfasste die Gruppe etwa 5 Personen und wurde von der Bürgerstiftung geleitet. Im Januar 2014 wurden eine Sprecherin, Frau Schindewolf-Lensch, und eine Pressebeauftragte, Frau Beate Roßbach, für das Helfernetzwerk gewählt. Nach einiger Zeit der Orientierung im Hinblick auf Zielsetzung und Definition der Aufgaben war das Helfernetzwerk operationell im März 2014. Bereits zu diesem Zeitpunkt wurden vielfältige Aufgaben in der Betreuung von Flüchtlingen erfüllt. Die Bereitstellung administrativer Kapazitäten (Finanz- und Budgetkontrolle, Spendenquittungen, Versicherung) erfolgt bis heute durch die Bürgerstiftung Isernhagen.

Im November 2014 erfolgte eine Einladung des Helfernetzwerkes ins Auswärtige Amt zu Aydan Özogus, Staatsministerin für Flüchtlingsfragen, Migration und Integration bei der Bundeskanzlerin, um die Arbeit der ehrenamtlichen Helfer gebührend zu würdigen. Frau Schindewolf-Lensch und Frau Roßbach nahmen teil. Im Dezember 2014 erhielt Frau Schindewolf-Lensch, stellvertretend für das Helfernetzwerk, den Ehrenpreis der Bürgerstiftung Isernhagen für die geleistete Arbeit. Im November 2015 wurde dem Helfernetzwerk der Bürgerpreis der Gemeinde Isernhagen verliehen.

In der Zwischenzeit ist das Helfernetzwerk von anfänglich etwa 5 auf ca. 100 Mitglieder gewachsen. Dies erfordert eine Neuorientierung des Helfernetzwerkes mit entsprechender Struktur und Organisation in dieser Gruppe gemäss der entsprechenden Aufgabenvielfalt von der Begrüssung, persönlichen Betreuung, Organisation von Sprachunterricht und gemeinsamen Veranstaltungen, Versorgungs- und Transportaufgaben bis hin zu niederschwelliger medizinischer Hilfe. Es fand daher am 24.11.2015 die Gründung eines eigenständigen Fördervereins mit eigenem Vorstand und eigener Satzung statt.

Die Bürgerstiftung wird das Helfernetzwerk weiterhin projektweise tatkräftig unterstützen.

Über die Details der Neuorganisation des Helfernetzwerkes möchten wir sie in einem gemeinsamen Pressegespräch mit dem Helfernetzwerk informieren und laden Sie daher herzlich ein zum Pressegespräch am:

Ort, Datum, Uhrzeit

Bitte lassen Sie uns wissen, ob Sie diesen Termin wahrnehmen können.